

Schlesische Verlagsanstalt



v. S. Schottlaender, Breslau.

Ⓩ **Das Posthorn, illustriertes Jahrbuch für Post-Beamte. 1901.**

P. P.

Es gereicht uns zu besonderem Vergnügen, Ihnen die Mitteilung machen zu können, daß der Verlag des

• • **Posthorn** • •
 illustriertes Jahrbuch für Post-Beamte
 Herausgegeben von A. Nohl

das bisher im Selbstverlage des Herausgebers erschien, mit dem Jahrgange 1901 in unseren Verlag übergeht und daß dieser neue Jahrgang demnächst die Presse verlassen wird.

Ist das ohne Konkurrenz bestehende Unternehmen, das im **Buchhandel bisher nicht zu beziehen** war, schon bei Beginn seines Erscheinens von Seiten der Interessenten mit Freude begrüßt und in stattlicher Auflage verbreitet worden, so hoffen wir bei der **großen Zahl von Post-Beamten jeder Art**, von denen jeder Einzelne das gleiche Interesse an dem Besitz dieses für ihn **so wertvollen Jahrbuches** haben dürfte, daß

• der neue Jahrgang 1901 •

voransichtlich einen noch viel bedeutenderen Absatzkreis finden wird.

Wir rechnen hierbei auf die Mithilfe des deutschen Buchhandels. Der Verkauf des Jahrbuches erstreckt sich nicht allein auf die gegenwärtig

im Dienst sich befindlichen ca. 170 000 Beamten und Unterbeamten,

sondern das Interesse hierfür wird auch namentlich in den Kreisen der bereits

aus dem Dienste geschiedenen, pensionierten Beamten

für das Jahrbuch zu suchen sein.

Zweifellos kann eine jede Sortiments-Handlung ohne besondere Anstrengungen einen großen Absatz dieses so wertvollen, preismäßigen Jahrbuches, im Kreise ihrer Kundschaft erzielen und **mindestens eine Partie von 15/12** ohne jedes Risiko fest bestellen.

Einiges aus dem Inhalts-Verzeichnis des Posthorns 1901.

Kalendarium mit Ein- und Ausgabe-Register, (besonders für Post-Beamte zusammengestellt) — „Grüß Gott“. Ein Einleitungs-gedicht. — Genealogie. — Staatssecretair von Podbielski. — Weihnachten! Gedicht aus dem Postberuf. — Der grüne Esel. Humoreske aus dem Beamtenleben. — Die Größe der deutschen Post. — Die Umlaufs-Mappe. Zusammenstellung zahlreicher Artikel aus dem Postbereich — Postalisches aus Brasilien. — Neujahrsgrüße der Postbeamten Korea's an das Reichs-Postamt in Berlin. — Die Additionsmaschinen des Reichspostamts. — Der Betrieb des automatischen Fernsprech-Amtes. — Kleine philatelistische Rundschau. — Das Eisenbahnunglück in Bischofweiler. — „Wanderlust“. Neues Gedicht aus dem Postfahlehen. — Das Kunststück. Posthumoreske. — Das 25-jährige Jubiläum des Weltpostvereins. — Vom Bücherfisch. Besprechung von Büchern, insbesondere solcher von Postbeamten herausgegeben. — Das Posthorn und seine Poete. — „Guter Rath“. Humoristisches Gedicht. — Der Motorwagen im Postdienst — Spanische Postwirtschaft. — „Allerlei aus dem Postreich“. Zusammenstellung vieler neuer, die Post-beamten interessierender Beiträge aus dem Postverkehr. — Gesundheitspflege. Uerzliche Rathschläge für Haus und Familie. — Deutsche Postämter in der Türkei. — Unsere Postämter in fernen Erdtheilen. — Vom Postleben aus Berlin. — Die Straßenposten in Berlin. — Humoristische Ecne. — Aphorismen und Citate mit Bezug auf die Post. — Räthsel. — Firmenregister. — Zahlreiche Illustrationen.

Tabellen, statistische Vergleichen u. s. w. machen das Buch nicht allein zu einer interessanten Lektüre, sondern geben demselben durch den belehrenden Teil einen dauernden Wert.

Der Preis des Jahrbuches in seiner hocheleganten Ausstattung stellt sich

pro Exemplar kartoniert auf nur 1 Mark ordin., und bewilligen wir

in Rechnung **25%**, gegen bar **30%** und auf 12x1 Frei-Exemplar,

à condition nur in einzelnen Exemplaren und bei

gleichzeitiger fester Bestellung.

Um Sie in Ihren Bemühungen für dieses so schöne ohne Konkurrenz dastehende, billige Buch thatkräftig zu unterstützen, stellen wir Ihnen

Subskriptions-Listen und Prospekte

zur Verfügung, die Sie auf beiliegenden Bestellzetteln mit Angabe Ihres festen Bezuges des Jahrbuches verlangen wollen.

Breslau, im Juli 1900.

Schlesische Verlagsanstalt v. S. Schottlaender.